

Klassenfahrt der Klassen 901 und 946 vom 06.06. – 10.06.2011 nach Prag

Die Fahrt nach Prag begann am Montag den 06.06.2011 um 09:15 Uhr mit 75 minütiger Verspätung, da die Reisegruppe auf einige verspätete Teilnehmer warten musste.

Um 16:45 Uhr hatten wir unser Reiseziel erreicht, wobei der Reisebus noch etwa eine Stunde durch Prag gefahren ist um uns die Stadt zu zeigen. Im Anschluss an die „Sightseeing Tour“ konnten wir in unserem Hotel die Zimmer beziehen. Da es mittlerweile nach 18:00 Uhr war und der Abend zur freien Verfügung stand, gingen die meisten etwas essen oder haben sich auf andere Weise einen schönen ersten Abend in Prag gemacht.



Küche eines Apartments

Der Dienstag begann mit einer Stadtführung, wobei uns der Altstädter Ring, das alte Rathaus, die Karlsbrücke, das Staatstheater, das Ständetheater, das jüdische Viertel, die Stadtbibliothek, der kleinen Ring und der Wenzelsplatz gezeigt wurden und wir einige interessante Dinge über Prag gelernt haben. Im Anschluss daran hat



Prager Kirche

ein Teil der Reisegruppe die Prager Burg besichtigt und konnte den Ausblick vom Glockenturm des Doms bewundern. Allerdings musste man für diesen Ausblick 287 Treppenstufen in Kauf nehmen, die den einen oder anderen sehr angestrengt haben.

Der Rest des Tages war zur freien Verfügung.

Am Mittwoch wurde ein Ausflug nach Theresienstadt, ein Deportationslager im zweiten Weltkrieg und das angeschlossene Museum unternommen. Der geplante Ausflug nach Karlstein musste leider aus Zeitgründen abgesagt werden. Der restliche Tag stand uns zur freien Verfügung.

Für Donnerstag war der Besuch des Schwarzlichttheaters angesetzt. Die Vorstellung, die wir besuchten, war das Stück „Africana“. Die Aufführung verlief ohne Text, was es uns sehr viel leichter machte der

Handlung zu folgen. Im Anschluss an das Theater trennte sich die Gruppe und verbrachte einen schönen letzten Abend in Prag.

Die Gruppe machte sich am Freitag den 10.06.2011 um 08:45 Uhr auf den Heimweg.

Ohne Zwischenfälle erreichten wir Frankfurt um 16:45 Uhr von wo aus jeder den weiteren Heimweg antrat.



Ausblick über Prag